

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Brettnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Brettnig-Hauswalde.

3. Jahrgang

30. Januar 2009

Nummer 05

Wintereinbruch im Rödertal gut bewältigt!

Viele fleißige Hände helfen in Großröhrsdorf sowie in Brettnig-Hauswalde die Wege und Straßen von Schnee und Eis zu befreien. Nicht nur die Winterdienste der zwei Verwaltungen sind rund um die Uhr unterwegs, sondern auch viele Bürger bemühen sich intensiv um die Beseitigung der Schneemassen und erleichtern damit die Wegeverhältnisse.



Verschneites Großröhrsdorf

So waren die Mitarbeiter der Bauhöfe im Rödertal bereits früh am Morgen, unabhängig von Werktagen und Wochenende unterwegs, um die Schneeberge zu beseitigen und zu streuen. Dennoch ist es im Rahmen des Winterdienstes leider nicht möglich alle Straßen, Wege und Plätze im Stadt- und Gemeindegebiet gleichzeitig und sofort zu betreuen. Der Winterdienst wird daher nach einer festgelegten Prioritätenliste durchgeführt.

Auch jetzt, wenn kein neuer Schnee fällt, sind die Straßen und Fußwege vom Nachtfrost zu befreien. Und dann gibt es noch den Kampf mit dem eisigen Wind, der immer wieder bereits freigeschobene Straßen zu weht. Dann hilft es manchmal nur noch die Straße zu sperren, da ansonsten Gefahr besteht, selbst im Schnee mit dem Räumfahrzeug stecken zu bleiben. So konnten die Mitarbeiter der Bauhöfe in diesem Winter aufgrund starker Schneeverwehungen dann auch nur noch die „Alte Straße“ sowie die „Dornbergstraße“ in Kleinröhrsdorf zeitweise sperren.

Entsprechend den Wetterberichten sehen die letzten Tage im Januar sowie die ersten Tage im Februar derzeit nach einem durchschnittlichen Winter aus. Die Temperaturen liegen knapp über dem Gefrierpunkt recht kalt. Sonne und Regen machen sich weiter rar und nachts ist weiter mit Frost und glatten Straßen zu rechnen. Das heißt, es gibt immer noch genug Arbeit für den Winterdienst.

Tipps für den Hauseigentümer

Was die Kinder erfreut, bringt für Hausbesitzer auch einige Verpflichtung mit sich: Wintereinbruch mit Schnee und Eis. Die Straßen- und Wegegesetze legen fest, dass Gehwege, ebenso wie die Zugänge zu Haus, Garage und Mülltonne an Werktagen ab 7 Uhr morgens bis 20 Uhr abends von Schnee und Eisglätte befreit werden müssen. Sonn- und feiertags gelten etwas freundlichere Zeiten, von 9 bis 20 Uhr ist dann für die Sicherheit auf den Wegen zu sorgen. Zum Schneeräumen gehört auch das anschließende Streuen mit stumpfen Mitteln wie Sand, Splitt oder Granulat. Übertreiben muss es der Eigentümer mit der Räum- und Streupflicht allerdings nicht: Nicht der komplette Weg muss eisfrei sein, es reicht eine Schneise, in der zwei Personen problemlos aneinander vorbeikommen können.

Wie oft Mieter oder Vermieter Schnee schippen und streuen müssen, hängt vom Wetter ab. Bei starkem Schneefall reicht einmal am Morgen nicht aus. Wer also berufstätig ist, muss tagsüber für Ersatz sorgen. Doch pure Sisyphus-Arbeit wird nicht verlangt. Bei ganz außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen, bei denen wiederholtes Räumen oder Streuen sinnlos ist, endet die Verpflichtung.

Ebenso sollten sich Hausbesitzer bei anhaltenden Schneefällen Gedanken machen, das Dach vorsorglich von Altschnee zu befreien. Personen, die ein Dach räumen, müssen stets gesichert sein. Wenn man selbst nicht in der Lage ist, den Schnee vom Dach zu räumen, sollte man ein entsprechendes Unternehmen beauftragen.

Nach Schnee und Eis folgt das Tauwetter. Auch hier sollten die Hausbe-

sitzer darauf achten, dass die Schleusen frei sind bzw. diese vorsorglich freihacken, so dass Wasser ungehindert abfließen kann.

Ebenfalls kann wie in jedem Jahr der gestreute Splitt nach dem Winter an den Straßenrändern zusammengekehrt werden. Dieser wird dann zu einem Termin, der noch bekanntgegeben wird, durch den Bauhof der Verwaltungen abgeholt.



Blick vom Rathaus in Richtung pro seniore

**Engagierten neuen Pächter
ab sofort für unsere beliebte Speisegaststätte**

„Ratskeller Großröhrsdorf“

im Jugendstilcharakter und zentraler Lage gesucht!

Die Gaststube verfügt über 60 Plätze, der Bierkeller über 30 und im Biergarten finden 40 Personen Platz. Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
Ansprechpartner:

Bürgermeisterin Frau Ternes

Tel.: (03 59 52) 2 83 32

E-Mail: info@grossroehrsdorf.de

Frau Gramsch

Tel.: (03 59 52) 2 83 31

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 01 72-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimtmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **01 72/5 28 97 52**

Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer
Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

31.01. 8 - 11 Uhr Herr FA Dick (03 59 55) 7 23 60
Hauptstraße 23, Lichtenberg

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

31.01. 8 - 11 Uhr Frau DS Buchler (03 59 55) 7 36 84
01.02. 9 - 11 Uhr Kastanienweg 3, Pulsnitz

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

31.01. Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
01.02. Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
02.02. R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
03.02. Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
04.02. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
05.02. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
06.02. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

30.01. - 06.02. Herr DVM Jakob, Wachau
Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830.

Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230;

Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 46. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am

**Montag, dem 09.02.2009, 19.00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 20,**

statt.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der 43. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 10. November 2008
2. Beratung und Beschlussfassung zur Bildung von Haushaltsresten aus dem Jahr 2008
3. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Ternes

Bürgermeisterin

Haushaltssatzung der Stadt Großröhrsdorf für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund von § 74 SächsGemO hat am 24.11.2008 der Stadtrat folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit:

- | | | |
|---|--------|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben | von je | 12.240.100 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | | 7.905.300 € |
| davon im Vermögenshaushalt | | 4.334.800 € |
| 2. a) dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigung) | von | 0 € |
| b) dem Gesamtbetrag der vorgesehenen kreditähnlichen
Rechtsgeschäfte (Leasing) | von | 30.000 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | von | 384.500 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt.

- | | | |
|-----------------------|-----|-------------|
| - für die Stadtkasse | auf | 1.500.000 € |
| - für die Sonderkasse | auf | 0 € |

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | | |
|--|-----|----------|
| 1. für die Grundsteuer | | |
| (A) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe | auf | 280 v.H. |
| (B) für die Grundstücke | auf | 385 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer | auf | 390 v.H. |

§ 4

Die Umlage der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde wird vorläufig festgesetzt:

- | | | |
|--------------------------|-----|-----------|
| - im Verwaltungshaushalt | auf | 346.200 € |
| - im Vermögenshaushalt | auf | 0 € |

ausgefertigt am 22.01.2009


Ternes

Bürgermeisterin



Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

hier: Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 der Stadt Großröhrsdorf

Das Landratsamt Bautzen erlässt folgenden Bescheid:

1. Die Stadt Großröhrsdorf wird verpflichtet, den Ausgleich des nicht gedeckten Verlustes i. H. v. 57.229 EUR aus dem Jahresabschluss 2005 des Eigenbetriebes „Masseneibad“ nachzuweisen und der Rechtsaufsichtsbehörde den entsprechenden Stadtratsbeschluss bis spätestens zum 30.05.2009 vorzulegen.
2. Die Stadt Großröhrsdorf wird beauftragt, der Rechtsaufsichtsbehörde bis zum 30.04.2009 dazulegen, wie die Mindereinnahmen aus Schlüsselzuweisungen i. H. v. 83.000 EUR und die Mehrausgaben für die Kreisumlage i. H. v. 12.225 EUR ausgeglichen werden.
3. Für diesen Bescheid werden keine Kosten erhoben.

gez. Harig, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Auslegung

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen, den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe „Masseneibad“, „Wohnungswirtschaft“ und „Abwasserbeseitigung“ wird in der Zeit

**von Montag, dem 02.02.2009 bis Montag den 09.02.2009
in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf,**

zu den ortsüblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

StV Großröhrsdorf, Kämmerei

Vollzug des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Hier: Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2009 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für den Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Für den Steuerschuldner bedeutet dies, dass der zuletzt zugesandte Steuerbescheid mit seinem Weitergeltungsvermerk die Gültigkeit behält und die Steuerraten zu den bekannten Fälligkeiten (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.; Jahreszahler: 01.07.) zu entrichten sind.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese öffentliche Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf einzulegen.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem die öffentliche Bekanntmachung bekannt gegeben worden ist. Auch wenn Sie Widerspruch einlegen, müssen Sie die angeforderten Beträge fristgerecht zahlen (§ 80 VwGO). Wenn Sie verspätet zahlen, wird nach den gesetzlichen Vorschriften ein Säumniszuschlag erhoben. Außerdem entstehen ggf. Kosten für die Zwangsvollstreckung (AO).

Kämmerei

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Dach der Praßerschule von Schnee und Eis befreit

Seit Tagen konnte der Hintereingang der Praßerschule nicht mehr benutzt werden. Der auf dem Dach festgefrorene Schnee sowie das Eis drohten jederzeit herunterzurutschen. Nun konnte die FFW Großröhrsdorf mit Hilfe der gemeinsamen, großen Drehleiter der Pulsnitzer und der Großröhrsdorfer Feuerwehr das Dach von Schnee und Eis befreien und somit den Zugang über den Pausenhof der Praßerschule wieder absichern. Der Einsatz der Feuerwehr wurde durch die Kinder interessiert beobachtet. Eigentlich war ein Rodelausflug geplant. Aber als die Feuerwehr sich positionierte und die Leiter herausgefahren wurde, war das für alle Kinder zunächst spannender.



Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff findet am Donnerstag, dem 5. Februar 2009 um 14.00 Uhr im Kulturzentrum bei Familie Grötzschel statt.

Wir treffen uns zum „Fasching“. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Bernd Kunadt. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Die nächste Seniorenfahrt findet am Montag, dem 16. Februar 2009 statt. Es geht in den Weißeritzkreis. Anmeldung und Bezahlung beim Seniorentreff oder bei Frau Metzner, Telefon: 5 88 10

Die Klubleitung

Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Irmgard Senf	am	30.01.	zum	82. Geburtstag
Frau Annelies Riegel	am	31.01.	zum	72. Geburtstag
Frau Elfriede Steglich	am	01.02.	zum	85. Geburtstag
Frau Käthe Gliniorz	am	01.02.	zum	78. Geburtstag
Herrn Karl Sachse	am	01.02.	zum	73. Geburtstag
Frau Marianne Beyer	am	01.02.	zum	72. Geburtstag
Frau Cäcilie Scherzer	am	02.02.	zum	87. Geburtstag
Frau Dora Wokittel	am	02.02.	zum	87. Geburtstag
Frau Maria Hexelschneider	am	02.02.	zum	80. Geburtstag
Frau Gertrud Wetzig	am	02.02.	zum	78. Geburtstag
Frau Hannelore Föst	am	02.02.	zum	77. Geburtstag
Herrn Josef Kuwan	am	02.02.	zum	72. Geburtstag
Frau Margarete Nestler	am	03.02.	zum	77. Geburtstag
Herrn Günter Zimmerhackel	am	03.02.	zum	75. Geburtstag
Herrn Manfred Stelzer	am	03.02.	zum	70. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Hilde Adamowski	am	31.01.	zum	76. Geburtstag
Frau Eleonora Thiel	am	01.02.	zum	73. Geburtstag
Herrn Gerhard Strehlow	am	01.02.	zum	82. Geburtstag
Frau Charlotte Techritz	am	02.02.	zum	81. Geburtstag
Frau Annelies Gustke	am	02.02.	zum	72. Geburtstag
Herrn Alwin Gebler	am	03.02.	zum	80. Geburtstag
Frau Annelies Wähler	am	03.02.	zum	78. Geburtstag
Frau Annelies Oswald	am	03.02.	zum	83. Geburtstag
Herrn Fritz Schöne	am	03.02.	zum	76. Geburtstag
Frau Marie Klotzsche	am	03.02.	zum	79. Geburtstag
Frau Hildegard Scheibe	am	03.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Sieglinde Kästner	am	04.02.	zum	76. Geburtstag
Frau Gertrud Schulz	am	05.02.	zum	85. Geburtstag
Frau Renate Krüger	am	05.02.	zum	72. Geburtstag
Herrn Walter Rutz	am	05.02.	zum	71. Geburtstag
Frau Margot Leiteritz	am	06.02.	zum	77. Geburtstag
Frau Sieglinde Kleinstück	am	06.02.	zum	79. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Marie-Agnes Möbius	am	02.02.	zum	81. Geburtstag
-------------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 1. Februar - Letzter Sonntag nach Epiphania

Großröhrsdorf:	10.30	Predigtgottesdienst
Bretnig:	09.00	Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Rammenau:	10.30	Sakramentsgottesdienst
Kleinröhrsdorf:	09.00	Sakramentsgottesdienst

Vereine und Verbände



**Wanderung am 08.02.09
- Anwandern 2009
in heimatlichen Gefilden**

Die Mitglieder des Wandervereins und interessierte Gäste treffen sich zum Anwandern 2009 in heimatlichen Gefilden am Sonntag, den 08.02.09, um 9:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus in Großröhrsdorf. Von hier aus führt unsere Wanderung zunächst über den Schwarzen Weg bis zum Arnsdorfer Weg in der Niederstadt. Anschließend wandern wir in Richtung Massenei, passieren den Schäfereteich und gehen danach über verschlungene Waldwege in Richtung Fischbach bis zur Ortsverbindungsstraße Arnsdorf - Seeligstadt. Wir wandern entlang der Straße nach Seeligstadt bis zur Gaststätte „Erbgericht“. Hier legen wir unsere Mittagspause ein. Nach ca. 1,5 Stunden führt uns unsere Wanderung über den Flügel IV und den Kleinen Stern zurück nach Großröhrsdorf. Die Wanderung wird als leicht und somit familienfreundlich eingestuft. Die Länge der Wanderung beträgt ca. 15 km. Die Rückkehr in Großröhrsdorf wird gegen 15:00 Uhr sein. Die Anmeldungen zur Teilnahme und die Auswahl der Essenbestellung bitte bis Freitag, den 06.02.09, um 18:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner vornehmen. Der Wanderleiter hofft auf schöneres Winterwetter als zum letzten wegen Glatteis verschobenen Termin.

Günter Krulich



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag,	02.02.	9.00 - 10.00	Babytreff
Mittwoch,	04.02.	9.00 - 11.00	Eltern-Kind-Kreis
Donnerstag,	05.02.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 03.02. bis 06.02.

Den Monat Februar werden wir wieder mit einer kleinen Geburtstagsfeier für alle Kids, die im Januar geboren sind, beginnen. So werden wir am **Dienstag** gemeinsam Kuchen backen und diesen dann feierlich verspeisen. Wir suchen noch neue leckere Rezepte, welche mit Kindern in ca. zwei Stunden durchführbar sind. Wer ein gutes Rezept weiß, kann es vorher bitte mitbringen.

Mittwoch ist englischer Tag. Ein typisches englisches Essen und ein beliebtes englisches Gesellschaftsspiel stehen auf dem Plan. Baked Beans (gebackene Bohnen) sind eine der Leibspeisen der Engländer. Das beliebte Gesellschaftsspiel heißt „Bingo“ und ist ein Lotteriespiel.

Am **Donnerstag** ist Hausratsversammlung. **Freitag** ist wie immer Spiele- und Computertag.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Volleyball Bezirksliga

Am kommenden Samstag, 31.01.2009, hat die SG Großröhrsdorf Heimvorteil. In der Sporthalle des Gymnasiums geht es ab 14:00 zuerst gegen das derzeitige Schlusslicht USV TU Dresden II, bevor etwa 15:30 das Duell mit dem Tabellenersten SV Motor Mickten II ansteht. Die Zuschauer erwarten spannende Spiele.

Für Verpflegung ist gesorgt, der Eintritt ist frei.

Katja Friedemann

Vereine und Verbände



Der Gewerbeverein „Rödertal und Umgebung e.V.“ informiert!

Am 14.01.2009 fand zum 6. Male der traditionelle Neujahrsempfang des Gewerbevereins im Ratskeller Bretinig statt. 58 anwesende Personen hörten die Ansprache des Gewerbevereinsvorsitzenden Herrn Titze, sowie die Ansprachen der Bürgermeisterinnen Frau Ternes und Frau Prescher. In beiden Orten wird für das Jahr 2009 trotz aller Probleme und aktueller Wirtschaftssituationen doch eine erfolgreiche Entwicklung erwartet. Höhepunkt war die Anwesenheit des Herrn Prof. Milbradt. Seine Rede setzte positive Akzente für die hiesige Entwicklung, besonders freudig wurde bei allen Anwesenden der schriftl. Beischeid für die Fördermittel zum weiteren Ausbau der Kulturfabrik aufgenommen. Herr Domschke, als Vertreter des LR Herrn Harig, informierte über die Situation in Großröhrsdorf und den Ortsteilen und über die geplanten Vorhaben des Jahres 2009. Am 20.01.2009 traf sich der Gewerbevereinsvorstand und befasste sich hauptsächlich mit der Vorbereitung des 5. Tanz in den Frühling mit Überraschungsgästen. Er findet am 28. März 2009 in der Festplatzhalle Großröhrsdorf statt.



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse

Ü50 **Hallenturnier bei Budissa Bautzen 4. Platz 9:12 Tore**
2 Siege, 1 Unentschieden, 2 Niederlagen
Torschützen: J. Horn 7x (bester Torschütze des Turniers),
Walther 1x, Wobst 1x
Es spielten: Sachse, Walther, Wobst, Horn, Brückner, Boden,
Frenzel

Die Ü50 sagt noch einmal allen Großröhrsdorfer Zuschauern zum Turnier der „Eisernen“ in Kamenz Dank für die Unterstützung der Mannschaft und hofft auf guten Zuschauerbesuch am kommenden Sonnabend in der Sporthalle des Gymnasiums.

Vorschau

Ü60 Sonnabend, 31.01. 9.00 - 12.00 Uhr Sporthalle Gymnasium
Turnier mit SC 1911, Budissa Bautzen, SSV Neustadt/Hohw.,
SV 90 Lohmen, SpG. Radebeul/Coswig, TSV Pulsnitz 1920
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.



TSG Bretnig-Hauswalde, Abteilung Handball

Zu wenig Tore für Punktgewinn erzielt

9. Spieltag Westlausitzliga Männer 2008/09, 17.01.2009, 14:00Uhr, Bischofswerda Grundschule Süd

TSG Bretnig-Hauswalde II – HSV 1923 Pulsnitz II 20:29 (8:11)

Im zweiten Spiel der Rückrunde traf man auf die Pulsnitzer Reserve und wollte sich für die derbe Hinspielniederlage revanchieren, denn zumindest personell war man im Vergleich zum ersten Aufeinandertreffen weitaus besser aufgestellt. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein sehr ausgeglichenes Spiel, in welchem sich Bretnig-Hauswalde zwar einige Chancen erarbeiten konnte, jedoch immer wieder mit der schlechten Chancenverwertung haderte. Zum Glück konnte Pulsnitz daraus kaum Kapital schlagen, da sich auch die Gäste zu Beginn nicht gerade durch Effizienz im Angriffsspiel auszeichneten. Dennoch konnten sie stets einen Treffer vorlegen, der dann wiederum von den Rödertalern egalisiert wurde. Lediglich beim 4:3 konnte die TSG ihrerseits kurzfristig in Führung gehen. Leider gelang es den Gastgebern beim Stand von 8:9 nicht mehr den Spielstand erneut auszugleichen, sodass Pulsnitz den Vorsprung bis zum Halbzeitpfeiff auf drei Tore ausbauen konnte. Besonders ärgerlich waren dabei die vergebenen Siebenmeter auf Bretnig-Hauswalder Seite, denn wenn schon aus dem Spiel heraus wenig Tore fallen, dann müssen diese Standards umso mehr genutzt werden.

Zu Beginn des zweiten Durchganges konnte man den Rückstand nur bis zum 11:14 auf Halbzeitniveau halten, danach fand man zunehmend weniger Mittel gegen die immer treffsicher werdenden Pulsnitzer Rückraumschützen. Leider wurde auf der Gegenseite die Trefferquote nicht merklich erhöht und so konnten die Gäste beim 13:19 und 15:23 schon eine kleine Vorentscheidung herauswerfen. Mit zunehmender Spieldauer schwand auf Bretniger-Hauswalder Seite neben der Kraft auch die Konzentration, wodurch Pulsnitz zu mehreren einfachen Toren in Form von Tempogegenstößen kam.

Am Ende setzten sich die Pfefferkuchenstädter relativ klar mit 20:29 durch

Vereine und Verbände

und konnten auch das zweite Aufeinandertreffen für sich entscheiden. Letztlich reichte genau wie im Hinspiel eine ausgeglichene erste Halbzeit nicht aus, um das Feld als Sieger zu verlassen. Mit nur elf kassierten Toren in den ersten 30 Minuten kann man zwar zufrieden sein, allerdings verhinderten die nur acht selbst erzielten Treffer einen länger anhaltenden offenen Schlagabtausch. Nach der Niederlage fällt die TSG Bretnig-Hauswalde II wieder auf den vorletzten Platz zurück, hat aber nur einen Punkt Rückstand auf den Fünftplatzierten und gleichzeitig nächsten Gegner aus Hoyerswerda. (JJ)
Die TSG spielte mit: Stephan Bürger; Felix Zimmermann (Tor); Marcus Barde (3); Sebastian Born (3); Jan Filip; Andreas Haufe (4); Jörg Jüttner; Jens Knöfel (1); Norman Liebers (1); Heiko Menzel (8); Sven Schmidt; Henry Vehlow

TSG 2009 weiter ungeschlagen

Saison 2008/2009 - Verbandsliga Staffel Ost Männer, 13. Spieltag, 24.01.09, 14:30 Uhr, im Sportkomplex Pulsnitz

TSG Bretnig-Hauswalde – HSV Dresden II 31:25 (15:12)

Nach dem Remis gegen den SSV Lommatzsch und dem Sieg in Radebeul konnten die Bretnig-Hauswalder auch ihr drittes Spiel im Jahre 2009 ohne Niederlage gestalten und siegten nach einer kämpferisch tollen Mannschaftsleistung mit 31:25 gegen den bis dato Tabellendritten aus der Landeshauptstadt. Wie schon vor dem Auswärtsspiel in Radebeul war Trainer Th. Haufe sehr zuversichtlich, dass die beiden Punkte auf dem Habenkonto der Rödertaler landen können, trotz der zwei kurzfristig krankheitsbedingten Absagen von E. König und E. Gneuß.

Nach dem Anpfiff der beiden Schiedsrichter aus Freital, welche über die ganzen 60 Minuten das Spiel in Griff hatten, entwickelte sich eine torarme Anfangsphase. Nach fünf Spielminuten eröffnete schließlich T. Kuhnert den Torreigen, nachdem Ch. Sternkiker bereits vermehrt mit tollen Paraden glänzte. Er sollte auch nach dem Spiel der entscheidende Faktor für den Sieg sein, da er über die gesamte Spielzeit mit glänzenden Aktionen viele freie Würfe der Gäste entschärfen konnte. Dem 2:0 folgte eine kleinere Schwächephase, welche der HSV zur 2:5 Führung nutzte. Die fällige Auszeit des Bretniger Coaches sollte aber nicht ihre Wirkung verfehlen. Durch drei Tore in Folge konnte wieder der Ausgleich, und nach dem 8:7 die erneute Führung erzielt werden. Diese wurde anschließend bis auf 13:10 ausgebaut und konnte auch mit in die Kabine genommen werden (15:12). Th. Haufe war besonders mit der Abwehrarbeit zufrieden und forderte die zügige Rückwärtsbewegung auch in der zweiten Halbzeit beizubehalten. Denn die Gegenstöße über den starken Schlussmann Komar wurden der TSG schon im Hinspiel zum Verhängnis.

In der zweiten Hälfte konnten die Gastgeber ihren Vorsprung zunächst halten (19:16, 21:18). Zwei Tore über den agilen Mittelmann der Dresdner machten das Spiel im Anschluss wieder spannend. Doch mehr als den Anschlusstreffer ließen die Rödertaler nicht zu. Nach weiteren Glanzparaden von Ch. Sternkiker konnte sich die TSG fünf Spielminuten vor Ultimo vorentscheidend auf 28:24 absetzen konnten diesen sogar noch bis auf 31:25 ausbauen. Der Sieg war sicher verdient, da die Bretnig-Hauswalder den größeren Siegeswillen an den Tag legten.

Mit neun Punkten belegt die TSG nun weiter den achten Tabellenrang und hat sich vorerst etwas Luft im Kampf um den Ligaverbleib verschafft. Mit diesem Sieg, zwei Toren und einer tollen Abwehrarbeit verabschiedet sich nun aber auch wieder R. Thalmann nach Paraguay. In den wenigen Spielen seines Heimaturlaubes zeigte er immer seine Klasse und hat einen großen Anteil an der kleinen positiven Serie der Rödertaler.

Schiedsrichter: M. Eichhorn und St. Schulze (beide HSV Freital 04)
Strafwürfe: TSG 5/6; HSV II 5/7 - Strafminuten: TSG 6; HSV II 8, Rote Karte: Th. Thielicke (41' nach dritter Zeitstrafe)

Für HSV Dresden II spielten: N. Komar, M. Rühle; P. Klemm, M. Hörnig (5), M. Jäger (1), M. Hörnig (4), J. Weber (4), Robert Walther (6/3), Th. Thielicke, A. Müller, R. Braune, A. Herzog (8/2), R. Hoyer, T. Sipos (1); MV: J. Scharfe, Ch. Franke

Für die TSG Bretnig-Hauswalde spielten: Ch. Sternkiker, F. Zimmermann; R. Weigel (2), T. Kuhnert (8/4), R. Thalmann (2) T. Haufe, O. Nicklich, S. Hartmann (11/1), E. Kabus (7), M. Zschiedrich (1), T. Hommel, H. Menzel; MV: Th. Haufe (sh)

Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

C-Jugend:	SV SW Sohland – TSG Bretnig-Hauswalde	50:10
Männer III:	TSG Bretnig-Hauswalde – TSV 1865 Ohorn	25:23

Ansetzungen Wochenende 31.01./01.02.

Männer III:	24.01. 17:00	SH Kamenz	HVH Kamenz IV – TSG
Männer II:	24.01. 17:00	SH HY	SC Hoyerswerda – TSG
Männer I:	24.01. 17:30	SH Cunewalde	SG Motor Cunewalde – TSG
C-Jugend:	01.02. 10:15	SH BIW	TSG – SG Cunewal./Obergu.

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

Kreiseinzelmeisterschaften

Mit der Vorrunde zur Kreiseinzelmeisterschaft begann es auch im letzten Jahr, welches bekanntlich bei der Landesmeisterschaft und einem 4. Platz von Olaf Schurig endete. Kann es auch in diesem Jahr positive Nachrichten von diesem Wettbewerb für unsere Sportgemeinschaft geben?

Es ging schon mal gut los. Gleich alle drei Herren konnten sich für die Finalrunde qualifizieren. Leider konnte von den anderen Wettbewerben kein weiterer Finaleinzug vermeldet werden. Knapp war es bei den Senioren, Harald Miethes 433 Holz hätten bei den Herren gereicht, beim „älteren Semester“ jedoch nicht ganz.

Die Ergebnisse:

Herren: 6. Heiko Hornuff (444), 7. Olaf Schurig (TV -444), Sandro Gebler 429
Damen: Isa Hörnig 319, Annett Wacker 356

Senioren: Harald Miethes 433

Junioren: Daniel Seidel 376, Daniel Schäfer 376, Rick Kroker 366

Juniorinnen: Tina Hein 342, Sina Ullrich 339

1. Kreisklasse Damen - Sieg knapp verpasst!

SG Kleinröhrsdorf I. - KSV Ottendorf-Okrilla II. 1484:1489 Holz
Ein Spiel auf Messers Schneide, welches leider verloren ging. Mit fünf Holz den Kürzeren zu ziehen ist schon bitter. Die Leistungen ansteigend, Mareen Dölling erreichte mit 376 Holz persönliche Bestleistung, Tina Hein wieder mit Tagesbestwert (380).

Die weiteren Ergebnisse: I. Hörnig 350, S. Ullrich 378 Holz

Vorschau: 31.01. 13 Uhr III. Mannschaft gegen Medingen

O. Kugler



FSV Bretnig-Hauswalde informiert

Hallenturniere am 24./25.1.

F-Jugend: **Wohnbau Cup Radeberg** 3. Platz

Torschützen: 3 mal D. Kaape, K. Jörke, J. Partsch

F-Jugend: **Turnier in Schwepnitz** „F1“: 3. Platz, „F2“: 1. Platz

Torschützen „F1“: 2 mal K. Jörke, D. Kaape

Torschützen „F2“ 6 mal D. Anders, 2 mal S. Simon, F. Lamping

B-Jugend: **Hallenturnier beim Thonberger SC** 6. Platz

Torschützen: 2 mal Chr. Gräfe, M. Herrmann

Vorschau

1. KK: So. 01.02. 13.30 FSV - Lichtenberg



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

Erster Punkt in der Bezirksklasse

Im 12. Spiel der Bezirksklassen-Saison war es so weit: Großröhrsdorf holte den ersten Punkt im Heimspiel gegen Großnaundorf. Den Ausschlag gab die geschlossene Leistung in den Einzeln, zu der alle Großröhrsdorfer beitrugen. In den Doppeln fing es allerdings denkbar schlecht an. Sowohl Rönisch/Wirth als auch Röllig/Grützner verloren im 5. Satz unglücklich mit 9:11. Da auch Jarschke/Lauke unterlagen, stand es nach den Doppeln 0:3. Auch in der ersten Einzelrunde lief der Rödertal-Express noch nicht unter Volldampf. Zwar konnten Wirth und Grützner punkten, doch beim Zwischenstand von 2:7 schienen die Messen gesungen. Danach aber erwachte der Kampfgeist der Gastgeber. Alle sechs verbleibenden Einzel wurden gewonnen und plötzlich stand es 8:7 für Großröhrsdorf.

Vereine und Verbände

Über das folgende Entscheidungsdoppel schweigt der Berichtersteller. Der letzte Punkt ging nach Großnaundorf.

Die zweite Mannschaft hatte es schwer und verlor sowohl gegen Gersdorf-Möhrsdorf als auch in Räckelwitz. Damit geht der Kontakt zur Spitze verloren. Die Vierte trumpfte in Räckelwitz beim 12:2 stark auf und bleibt Tabellenzweiter. Großröhrsdorf 5 holte einen Pflichtsieg gegen das Schlusslicht aus Oberlichtenau und die Schüler unterlagen dem Tabellenführer in Burkau erwartungsgemäß klar, obwohl Stefan Plaettner den zweitstärksten Spieler der Staffel bezwingen konnte.

Bez.-KI. SG Großröhrsdorf 1 - SG Großnaundorf 2 8:8

Rönisch (1), H. Jarschke (1), P. Wirth (2), Röllig (1), Grützner (2), T. Lauke (1)

1. KL SG Großröhrsdorf 2 - TuS Gersdorf-Möhrsdorf 1 4:11

SV Viktoria Räckelwitz 2 - SG Großröhrsdorf 2 10:5

2. KK SV Viktoria Räckelwitz 2 - SG Großröhrsdorf 4 2:12

T. Lauke (3,5), H. Lauke (3,5), Gramsch (1,5), Mi. Wirth (3,5)

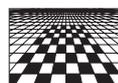
3. KK SG Großröhrsdorf 5 - SG Oberlichtenau 3 9:5

Fritsche (2,5), Reppe (2,5), Honomichl (2,5), Kunze (1,5)

Schüler: SV Burkau - SG Großröhrsdorf 12:2

Plaettner (2)

P. Wirth



SC 1911 - Abteilung Schach

13. Dresdner Porzellancup - Hans Möhn und Stefan Plaettner erfolgreich

Der 13. Dresdner Porzellancup konnte mit 114 Teilnehmern nicht an die Starterzahl des Vorjahres anknüpfen, war aber mit 25 internationalen Titelträgern qualitativ sehr gut besetzt.

Sehr gut in Szene setzten sich die drei teilnehmenden Nachwuchsspieler vom SC 1911 Großröhrsdorf. Hans Möhn, Stefan Plaettner und Oliver Gerntke belegten in dieser Reihenfolge die Plätze 41, 78 und 85. Für Hans Möhn und Stefan Plaettner bedeutete es jeweils Platz 3 in ihrer Wertzahlkategorie und damit Preisgeld.

Julian auf Platz 5

Beim Dresdner Nachwuchs-Porzellancup, hatte sich Julian Minkwitz vom SC 1911 Großröhrsdorf nach seinem letzten Platz im Vorjahr viel vorgenommen. Diesmal verlief der Start mit zwei sicher heraus gespielten Siegen optimal.

Von der Niederlage in Runde 3, wo er einem besseren Gegner unterlag, zeigte er sich unbeeindruckt und erreichte in der 4. Runde eine klar gewonnene Stellung.

Ausgerechnet da verfiel Julian in seine alte Schwäche und machte trotz ausreichend vorhandener Zeit übereilte Züge. Prompt wurde er bestraft und verlor diese gewonnen geglaubte Stellung gegen den späteren Sieger Richard Michel von Grün-Weiß Dresden.

Für das Großröhrsdorfer Talent spricht, dass er sich in der 5. und letzten Runde noch mal zu einer guten Leistung aufrufen konnte. Nach diesem Sieg erreichte er 3 Punkte und am Ende Rang 5 unter 18 Startern. Trotz dieser zweifellos guten Platzierung war diesmal sogar ein Medaillenplatz im Bereich des Möglichen.

Andreas Schneider

Werbung